

Antrag AP 02: G8/G9

Antragsteller/in: Lea Laux

Unterschrift: _____

Status: eingereicht

G8/G9

Der Landesparteitag möge beschließen:

Die Piratenpartei Deutschland Landesverband Saarland setzt sich dafür ein, dass an allgemeinbildenden Gymnasien die Möglichkeit wiedereingeführt wird, das Abitur in insgesamt dreizehn (G9) statt zwölf (G8) Schuljahren zu erreichen.

Modul:

a) Dies ist zu erreichen durch eine komplette und für alle allgemeinbildenden Gymnasien verpflichtende Rückkehr zu G9 innerhalb des kürzesten Zeitraums im Rahmen der bildungstechnischen Möglichkeiten.

b1) Zu Beginn ihrer Schullaufbahn an allgemeinbildenden Gymnasien werden zwei Jahrgänge gebildet, ein G8- und ein G9-Jahrgang, die nach den entsprechenden Lehrplänen unterrichtet werden. Schüler haben anschließend die Wahl zwischen einem Abitur in acht oder neun Jahren.

b2) Die allgemeinbildenden Gymnasien haben die Möglichkeit, sich auf G8 oder G9 zu spezialisieren und eine dieser beiden Formen anzubieten. Jedoch wird ein Verhältnis an Schulen angestrebt, das der Nachfrage von G8 oder G9 nachkommt.

Begründung:

Die Verkürzung durch G8 hat dazu geführt, dass Schüler viel zu wenig Freizeit haben, um ihren Hobbys nachzugehen und in ihrer Persönlichkeitsentwicklung voran zu schreiten. Ausgelöst wird dies durch den Nachmittagsunterricht, der durch das eine Schuljahr weniger hervorgerufen wird, und an sich schon für Schüler demotivierend ist. Dazu kommen die Hausaufgaben, die pro Tag mindestens eine Stunde oder länger in Anspruch nehmen zusammen mit dem Lernen für anstehende Klassenarbeiten. Ein weiterer, zeitraubender Faktor ist, dass der ÖPNV nicht an G8 angepasst wurde und die Heimreise für Schüler entsprechend lange dauert. Eine Folge ist neben der verringerten Zeit für Persönlichkeitsentwicklung eine höhere Abbrecherquote nach der 9. und 10. Klasse.